

TRAFIKEN

tobaccoland baut Logistikzentrum

WIEN. tobaccoland, Österreichs Großhändler und Logistiker für Trafiken, plant die Neuerrichtung eines Verwaltungs- und Logistikzentrums in bzw. im Umfeld von Wien. Aktuell ist das Unternehmen mit rund 180 Mitarbeitern im 16. Bezirk in Wien angesiedelt.

Momentan steht man am Anfang der Planungsphase und geht von einem Investitionsvolumen über 30 Mio. € aus. Der Umzug soll dann Anfang 2024 über die Bühne gehen.

Wachstum prolongieren

Manfred Knapp (Bild), General Manager von tobaccoland: „Aufgrund des Wachstums der vergangenen Jahre und um unseren eigenen Anspruch auf höchste Servicequalität einlösen zu können, werden unsere bestehenden Flächen absehbar zu klein. So brauchen etwa die Lagerung und Kommissionierung von Tabak- und Nontabakwaren mehr Platz und mittelfristig zusätzliche modernste Ausstattung. Diesen Schritt setzen wir daher bewusst als Zeichen der Stärke und der Weiterentwicklung unserer Wettbewerbsfähigkeit.“

tobaccoland als Teil von JTI beliefert österreichweit circa 5.200 Trafiken mit Artikeln des täglichen Bedarfs – inkl. mehr als 135 Zigarettensorten. (red)



© tobaccoland

Pepco vor dem Start

Diskont-Warenkette eröffnet am 23. September erste Geschäfte im Center 21 in Wien sowie im Cine Nova in Wiener Neustadt.



© Pepco

Nicht zwingend formschön, aber mit einer gediegen funktionalen Ausstrahlung: Pepco-Filiale von außen.

WIEN. Die Diskont-Warenkette Pepco eröffnet in Österreich am 23. September ihre ersten Geschäfte. Das Unternehmen hat als strategische Vorgabe formuliert, ein breites Sortiment an Produkten mit guter Qualität zum besten Preis anzubieten.

Bis Ende 2021 sind mehr als 20 Filialeröffnungen in Österreich geplant. Die ersten werden am 23. September im Center 21 in Wien sowie im Cine Nova in Wiener Neustadt eröffnet.

Pepco betreibt über 2.350 Filialen in Europa und bietet v. a. Produkte für eine preisbewusste Haushaltsführung inkl. Fashion, Modeaccessoires, Schuhe, Kosmetika, Spielzeug, Haushaltswaren und Heimdeko-Artikel.

Für den täglichen Bedarf

„Das Pepco-Angebot ist darauf abgestimmt, unseren Kunden größte Einkaufsvorteile sowie einen einfachen Zugang zu allen Produkten des täglichen

Bedarfs zu bieten“, sagt Pepco Retail Director Anca Radu. Und: „Wir sind davon überzeugt, dass unsere Produkte unseren neuen österreichischen Kunden Freude bereiten werden.“

Österreich ist das 18. Land, in dem die Pepco-Gruppe vertreten sein wird. Die zur Möbelfirma Steinhoff International Holdings gehörende Group betreibt zudem die Diskont-Warenkette Poundland im Vereinigten Königreich und in Irland. (red)

Inditex macht wieder Gewinn

Umsatz im 1. Halbjahr bei rund 12 Mrd. Euro.

ARTEIXO. Der Mix aus stationären Verkäufen und Online-Shopping hat dem Textilhändler Inditex zu guten Geschäften und einem Sprung zurück in die Gewinnzone verholfen.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist der Umsatz im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres um fast die Hälfte auf gut 11,9 Mrd. € gestiegen. Von Februar bis Juli lag der be-

reinigte operative Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) mit 3,1 Mrd. € mehr als doppelt so hoch wie ein Jahr zuvor.

Unterm Strich verdiente Inditex knapp 1,3 Mrd. € nach einem Vorjahresverlust von 195 Mio. €. In den kommenden Monaten sollte die gute Entwicklung andauern, die Herbst/Winter-Kollektion kommt gut an. (red)



© Inditex